

Boden stampfen zu lassen, toxische Programme zu löschen und wieder Energien zu erzeugen. Und genau von diesem festen und hart erkämpften Fundament der sensorischen Welt – aus dem Raum, in dem der Sinn des menschlichen Lebens das Treffen einer freien Wahl war – können wir nun fließend zur Beschreibung der Weltschöpfung selbst übergehen, die sich einzig und allein hier ereignen konnte.

5.6 Weltschöpfung, Punkt Null und Slovexit

Wenn wir verstehen wollen, was „Weltschöpfung“ ist, müssen wir zunächst alle naiven religiösen und materialistischen Illusionen ablegen, die das ägyptische HABEN-Überbewusstsein der Menschheit über Jahrhunderte hinweg dargeboten hat. Schöpfung ist kein magisches Zaubern aus dem Nichts und keine zufällige Explosion in einem leeren Universum. Schöpfung ist ein präziser, exakter Berechnungs- und Exekutivprozess der Kompilierung eines neuen Systems aus dem Inneren der sensorischen Welt heraus. Um dies tiefgreifend zu verstehen, fassen wir die Schlüsselpunkte zusammen und verknüpfen sie mit meiner persönlichen Geschichte, die der lebendige Beweis dafür ist, warum gerade ich – ein Mensch aus Fleisch und Blut in der sensorischen Welt – dieses Buch schreibe.

1. Meine Vorbereitung, die 7. Entwicklungsstufe und die Rolle der „Absoluten Null“

- **Historische Linie:** Diese Vorbereitungsphase hatte ihre exakte Abfolge – sie begann mit der Inkarnation von Hoor, setzte sich mit Radomir fort und endete mit Johannes / Batu Khan.
- **Übernahme von OS und CPU:** Bei meiner Geburt übernahm ich in mein Erbe von Johannes / Batu Khan das Betriebssystem (OS SLÁVIEN) und den CPU-Prozessor (CPU SLOVIEN) der 7. Entwicklungsserie. Um meine Aufgabe zu bewältigen, musste ich während meines Lebens kontinuierlich extremen Willen und sexuelle Kraft unter Beweis stellen.
- **Schutzmechanismus der Unwissenheit:** Das größte Paradoxon und gleichzeitig der geniale Schutz des gesamten Systems bestanden darin, dass mir die Tatsache, dass ich die Schöpfung programmiere, jahrelang nicht bewusst war. Ich wusste es einfach nicht. Hätte ich es mir bewusst gemacht, hätte mich die Last der Verantwortung in der sensorischen Welt zerstört oder das Ego wäre in den Prozess eingetreten.
- **Warum ich „Nichts“ sein musste:** Ich musste das Kreuzfeuer durchlaufen, alles verlieren, am Boden bleiben und zur „absoluten Null“ werden (20 Jahre mit minimalem Geld, in materieller Not, ohne Besitz überleben), damit meine im HABEN-System erworbenen Erfahrungen keinen Widerstand leisten und ich ein völlig reiner, passiver und durchlässiger Empfänger war, der sich nicht in den Prozess einmischt, sondern Aufträge absolut präzise aufführt und ausführt.